

Einladung zum vierten Münchner Hayek-Clubabend

mit illustrierter Lesung und Diskussion

Gastreferent: Herr Gerd Maas

**Thema: Illustrierte Lesung „DEKADENZ. Und wider die Dekadenz:
Eine neue Anstrengung für Deutschland“**

Moderation: Tino Braunschweig und Stefan Remhof

Donnerstag, den 29. Juli, um 19:30 Uhr startet der vierte Hayek-Clubabend des Münchner Hayek-Clubs im Hacker-Pschorr Bräuhaus („Fischerstüberl“) mit dem Vortrag unseres Gastreferenten.

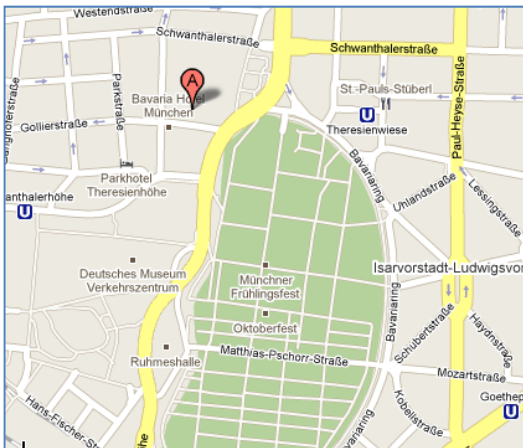
Wer Lust am liberalen Philosophieren und Diskutieren hat, ist hierzu gerne eingeladen.

***Dekadenz** stellt den Zuhörer/Zuseher vor die geballten Verrücktheiten und Übertreibungen einer Gesellschaft, die den Wohlstand und die Gemütlichkeit zur Selbstverständlichkeit erklärt hat. Eine Nation, die Leben als Freizeit definiert, die sie größtenteils vor dem Fernseher passiviert. Eine Bürgerschaft, die mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert ist und stattdessen Anstrengung Burn-out nennt. Ein politisches System, das sich von den permanenten Unzufriedenheiten relativer sozialer Gerechtigkeiten leiten lässt – auf Kosten künftiger Generationen. Es geht um die massenhafte Verdrängung der Tatsache, dass sich Zukunft nicht von selbst ergibt. »Nur wenn wir in Deutschland eine neue Anstrengung initiieren, können wir unseren Kindern und Enkeln eine eigene Chance geben!*

***Gerd Maas** ist als beratender Betriebswirt, Projektleiter und Sachverständiger in wissenschaftlichen Studien für die Bereiche Kommunikation, Marketing und Logistik tätig. Als Unternehmer engagiert er sich im Wirtschaftsverband „Die Familienunternehmer – ASU“ und beim „Bund der Steuerzahler“ für Generationengerechtigkeit und eine zukunftsfähige Wirtschaftsordnung. Er wurde 1967 im mittelfränkischen Weißenburg geboren, studierte Betriebswirtschaft in Passau und lebt heute mit seiner Familie in der kleinen Gemeinde Söchtenau im Landkreis Rosenheim.*

*Die **Münchner Hayek-Clubabende** sind eine lose Reihe von Vorträgen, die, angestoßen durch die **Friedrich August von Hayek-Gesellschaft**, seit Dezember 2009 ein regionales Forum zur Diskussion freiheitlichen Gedankengutes bieten. Die Eingeladenen sind herzlich aufgefordert, weitere Gäste mitzubringen. Zur besseren Planung der Veranstaltung bitten wir nach Möglichkeit bis zum Freitag vor der Veranstaltung um eine kurze Rückmeldung an stefan.remhof@gmx.de, ob und mit wie vielen Personen Sie kommen können.*

Anfahrt:



Hacker-Pschorr Bräuhaus

Theresienhöhe 7

80339 München

Telefon: (089) 500 59 38-00

Telefax: (089) 500 59 38-22

<http://www.braeuhaus-an-der-bavaria.de>

Bisherige Gastreferenten waren:

- Prof. Gerd Habermann: „Egalitarismus als Gefahr für die Freiheit: Das Antidiskriminierungsgesetz und Verwandtes“ am 8. April 2010
- Dr. Isabel Mühlfnz: „Chancen und Risiken der Globalisierung“ am 1. Juni 2010

Auf Ihr Erscheinen freuen sich

Stefan Remhof

Tino Braunschweig

Prof. Dr. Gerd Habermann